

NACHRICHTEN- BLATT

erscheint
wöchentlich

aktuell
informativ
bürgernah

Nummer 1/2
Freitag,
10. Januar 2014



Gemeinde
Bötzingen
am Kaiserstuhl

Weinbau seit 769 n. Ch.

Bürgerempfang zu Neujahr



Der Einladung der Gemeinde Bötzingen zum Bürgerempfang zu Neujahr folgten wieder mehrere hundert Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste in die Festhalle.

Im Rahmen der Veranstaltung wurden drei Bürger für langjähriges ehrenamtliches Wirken durch Bürgermeister Dieter Schneckenburger ausgezeichnet. Eine Vielzahl von Personen erhielten eine Ehrung für überregionale Erfolge im sportlichen und musischen Bereich sowie für die Teilnahme bei Landeswettbewerben.

Unser Foto zeigt von links Bürgermeister-Stellvertreter Bernd Belle, Bürgermeister Dieter Schneckenburger, Weinprinzessin Katharina Dier, Vereinssprecher Helmut Kanzinger und Bürgermeister-Stellvertreter Ulrich Barleon beim Anschneiden der Neujahrsbrezel.

Die Berichte über den Bürgerempfang zu Neujahr und über die Ehrungen, folgen auf den nächsten Seiten des Nachrichtenblattes.

Großes Interesse beim Bürgerempfang zu Neujahr

Rund 400 Bürgerinnen und Bürger, sowie Vereins- und Gemeindevertreter konnte Bürgermeister Dieter Schneckenburger zum Bürgerempfang zu Neujahr in der Festhalle begrüßen. Für einen festlichen Rahmen sorgte die Bläsergruppe der Musikschule im Breisgau unter der musikalischen Leitung von Josef Loosmann und die Cheerleadergruppe „Native Gold“ der Freiburger Turnerschaft unter der Leitung von Adriana Heisler und Victoria Sturm.

„Wir sind auf einem guten Weg, wir haben 2013 in unserer Gemeinde gemeinsam viel erreicht und dies wollen wir auch im Jahre 2014 fortsetzen“, so Bürgermeister Dieter Schneckenburger bei der Begrüßung. In seiner Ansprache ging er auf verschiedene Themenbereiche ein, die die Gemeinde 2013 bewegten und 2014 sicherlich beeinflussen. Der Bürgermeister lobte die gute Konjunkturlage, nicht nur in Deutschland sondern auch in Bötzingen und wies auf die hervorragende Beschäftigungsquote in der Kaiserstuhlgemeinde hin. „Das sind erfreuliche Entwicklungen für die Menschen in unserer Gemeinde, wie für unsere Unternehmen“ meinte er und fügte an: „Ihr Einsatz und Ihre Tatkraft, Ihre Investitionsfreude und Ihre Flexibilität haben sich gelohnt“. Als Garant für die wirtschaftliche Entwicklung führte er die weltweit agierenden Industriebetriebe, den Mittelstand, das Handwerk, den Einzelhandel sowie Weinbau und Landwirtschaft auf. Er bedankte sich bei den Bötzingen Gewerbetreibenden und Dienstleistern für die Zurverfügungstellung von nahezu 2.700 Arbeitsplätzen aber auch für die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen. In diesen Dank bezog er auch den Gewerbeverein mit ein.



Der Bürgermeister lobte auch die hervorragende Jugendarbeit in den Vereinen, Kirchen und Organisationen, die durch die kommunale Kinder- und Jugendarbeit unterstützt würde. „Unsere 1.050 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind dort hervorragend aufgehoben und es wird dort eine ausgesprochen gute Arbeit geleistet“, stellte der Bürgermeister heraus. Als ein Beispiel für Jugendarbeit in der Gemeinde nannte er die Landjugend, die 2013 ihr Jubiläum feiern konnte.



Als einen Schwerpunkt der Aufgabenerfüllung der vergangenen Jahre bezeichnete Schneckenburger die Bildung. Hier habe man in die drei Schularten viel investiert, um das Optimalste herauszuholen. Dennoch sei die Schulentwicklung in Baden-Württemberg ungewiss. Keiner wisse zur Stunde, wo die Reise hin führt. Er forderte die Verantwortlichen in der Landespolitik auf, die Kräfte nicht nur in Strukturfragen zu investieren, sondern noch mehr die pädagogische Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen zu fördern. Der Bürgermeister stellte heraus, dass die Bötzingen Schule hervorragend aufgestellt sei. „Sie ist geprägt von Wertigkeit aber auch von dem Grundsatz, dass bei jedem Schüler seine eigene Persönlichkeit und seine Fähigkeiten gefördert werden“. Er lobte dabei auch die Arbeit des Fördervereins, der in den vergangenen 20 Jahren 60.000 Euro in das Schulleben investierte.

In Anspielung auf die beiden Jubiläen des Jahres 2013, 20 Jahre Gemeindegartenergarten „Pustebblume“ und 50 Jahre Gemeindegartenerkrippe Bötzingen, ging der Bürgermeister auf die Veränderungen in der Form und in der Zeit der Betreuung aber auch in der pädagogischen Arbeit der Kindertagesstätten ein. Er wies darauf hin, dass die Gemeinde in all den Jahren versucht habe, stets das Optimalste, das Beste, den Eltern zu bieten. „Ich kann heute feststellen, dass wir in Bötzingen eine hervorragende Betreuungssituation unseren Müttern und Vätern für ihre Kinder anbieten können“, fasste der Bürgermeister zusammen und verwies auch auf den hohen finanziellen Aufwand der Gemeinde für die frühkindliche Bildung.

Einen besonderen Dank richtete Bürgermeister Schneckenburger an die freiwillige Feuerwehr Bötzingen, die 2013 ihr 110-jähriges Bestehen feiern konnte. „Oftmals unter Einsatz ihres eigenen Lebens, bringen sie sich bei den unterschiedlichsten Einsätzen in unserer Gemeinde aber auch in den umliegenden Ortschaften ein“, stellte der Bürgermeister fest. Dabei ging er auch auf einen Investitionsschwerpunkt für die Jahre 2014 und 2015 mit der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses ein. Die Anforderungen an den Brandschutz aber auch die Anforderungen an die Sicherheit der Wehr-

männer und -frauen, sowie an die Technik seien immer größer und komplexer. Hier sei es wichtig, optimale Voraussetzungen für die Zukunft zu schaffen. Er stellte auch lobend die Arbeit der Feuerwehr in der Jugendarbeit heraus, dabei nannte er die Gründung der Jugendfeuerwehr vor 10 Jahren, als eine weise Entscheidung.

„Das Bötzinger Freibad wird sich bei der Wiedereröffnung im Mai 2014 mit einem neuen Gesicht als Familienbad präsentieren. Sie werden unser neu saniertes Bad kaum wiedererkennen“, verriet der Bürgermeister und verwies auf die Notwendigkeit der umfangreichen Sanierung des 50 Jahre alten Nichtschwimmer-, Schwimmer – und Sprungbeckens. Verbunden mit einem Blick auf den 65. Jahrestag der Deutschen Verfassung im Mai 2014 erinnerte der Bürgermeister an die bevorstehenden Kommunal- und Europawahlen. „Demokratie braucht die Erfahrung, das Wissen und die Kompetenzen von Frauen und Männern. Das gilt gerade auch und ich würde sagen, besonders, für die Kommunalpolitik“, stellte der Bürgermeister heraus und forderte die Interessenten auf, sich als Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeinderats- und Kreistagswahlen zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen seiner Neujahrsansprache ging der Bürgermeister auch auf einige statistische Zahlen ein.

So seien zum Jahreswechsel 2013/2014 in Bötzingen 5.333 Personen in Bötzingen wohnhaft gewesen, dies seien 40 Personen mehr als vor Jahresfrist. 51 Kinder haben 2013 das Licht der Welt erblickt, dies bedeutet erstmals wieder seit 2007, einen Geburtenanstieg. Von 40 Menschen musste die Gemeinde Bötzingen in den 12 Monaten des Jahres 2013 Abschied nehmen. Schneckenburger bezeichnete Bötzingen als eine Junge Gemeinde. Unter den 50 Landkreisgemeinden ist die Kaiserstuhlgemeinde die Fünfte jüngste Gemeinde mit einem Durchschnittsalter der Bevölkerung von 41,1 Lebensjahren. 623 Menschen, die die deutsche Staatsangehörigkeit nicht besitzen, darunter 87 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, seien in Bötzingen wohnhaft. Der Bürgermeister forderte die Bürgerinnen und Bürger auf, die derzeit 17 in Bötzingen wohnhaften Asylbewerber gut aufzunehmen und ihnen ungeachtet ihrer Herkunft oder ihrer Religion, entgegen zu kommen.

Der Bürgermeister fand auch zahlreiche Dankesworte in seiner Neujahrsansprache, indem er heraushob, dass das gemeinsame Miteinander in Bötzingen das Leben im Wesentlichen präge. „Ich möchte heute allen ganz herzlich danken, die ihre Tatkraft, ihre Ideen und ihre Energie in unsere Gemeinde einbringen“. Dankesworte richtete er auch an die Mitglieder des Gemeinderates, der Ausschüsse und der Arbeitskreise. Die Arbeit mit dem Gemeinderat nannte er offen und vertrauensvoll. Er dankte den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit, insbesondere den beiden Bürgermeisterstellvertretern Bernd Belle und Ulrich Barleon. Einen ganz besonderen Dank richtete er an seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für ihre in den unterschiedlichsten Gemeindeeinrichtungen gute und zuverlässige Arbeit.



Der Vorsitzende der Bötzinger Vereinsgemeinschaft, Helmut Kanzinger überbrachte die Neujahrsgrüße der Bötzinger Vereine. Er wies darauf hin, dass das Jahr 2013 viele Höhepunkte für die Vereine brachte und viele Veranstaltungen das dörfliche Leben bereicherten. Er nannte dabei die Vereinsjubiläen, bei denen viele ehrenamtliche Helfer zum Gelingen beigetragen haben. Als Höhepunkt der Veranstaltungen im Jahre 2014 nannte er das Dorf- und Weinfest, welches wieder im September durch die Bötzinger Vereine veranstaltet werde. Helmut Kanzinger dankte der Gemeinde Bötzingen und allen, die das Vereinsleben immer wieder nachhaltig unterstützen.

Bürgermeisterstellvertreter Bernd Belle dankte Bürgermeister Schneckenburger im Namen des Gemeinderates für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Bei den 40 Sitzungen des Gemeinderates, Technischen Ausschusses und des Gemeindeverwaltungsverbandes seien in 250 Tagesordnungspunkten alltägliche Probleme aber auch bedeutende Projekte besprochen und die Weichen für die zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Gemeinde Bötzingen gestellt worden. Er betonte, dass Bürgermeister Schneckenburger, insbesondere bei der Untersagung der Nutzung der Festhalle aus Brandschutzgründen aber auch bei der Hochwasserlage im Juni 2013 die großen Herausforderungen hervorragend gemeistert habe. „Für Ihr tägliches Engagement, für Ihren unermüdlichen Einsatz im ganzen Jahr, für Ihre konstruktive und vertrauensvolle, enge Zusammenarbeit mit uns, danke ich Ihnen ganz herzlich im Namen des Gemeinderates und der gesamten Bevölkerung“, so der Bürgermeisterstellvertreter. Mit in den Dank zog Bernd Belle auch die Bürgermeister Gattin Gabriele Schneckenburger und seine Kinder mit ein. Er dankte ihnen für ihr Verständnis und ihre Geduld mit einem Blumenstrauß.

Der Dank des Bürgermeisterstellvertreters galt aber auch allen Bediensteten der Gemeinde, die wieder eine hervorragende Arbeit geleistet hätten. Abschließend forderte Bernd Belle die Bürgerinnen und Bürger auf, im Mai bei den Gemeinderats- und Kreistagswahlen von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, damit die neu gewählten Mandatsträger wieder auf einen starken Rückhalt aus der Bevölkerung zählen können.

Mit dem Anschnitt der Neujahrsbrezel 2014 endete der offizielle Teil des Bürgerempfangs zu Neujahr. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten sodann die Gelegenheit in geselliger Runde noch zu verweilen. Die Landjugend verteilte die obligatorischen Neujahrsbrezeln der Gemeinde an die Besucher.

Ehrung für langjähriges ehrenamtliches Engagement in Bötzingen Vereinen



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Bürgermeister Dieter Schneckenburger, Bernd Belle, Bruno Schönberger und Reinhard Stiller

Bernd Belle wurde vom **Musikverein Bötzingen** für diese Ehrung vorgeschlagen. Er ist 2012 aus dem Vorstand ausgeschieden und hat sich zuvor während seiner 21-jährigen ehrenamtlichen Tätigkeit als Beisitzer im Vorstand sehr für die Belange des Musikvereins engagiert. Nach einer kurzen Zugehörigkeit zum Blasorchester engagierte er sich von 1991 bis 2012 als Beisitzer. Seine Beiträge in den Vorstandssitzungen waren immer sehr hilfreich. Mit vielen Ideen und Denkanstößen bereicherte er die Vorstandssitzungen und trug somit zur harmonischen Weiterentwicklung des Musikvereins bei. Bei 10 Dorf- und Weinfesten war er ein sehr verlässlicher Helfer beim Auf- und Abbau sowie bei der Bewirtung. Schon im Jahr 1980 begann die ehrenamtliche Tätigkeit von Bernd Belle im Bötzingen Jugendclub. Er war Gründungsmitglied des Jugendclubs und wurde zum Vertreter der Jugendlichen gewählt. Im Jahr 2004 wurde Bernd Belle zum Gemeinderat und Bürgermeisterstellvertreter gewählt, wo er ebenfalls als sehr verantwortungsbewusster und bedachter Bürger geschätzt wird. Gemeinsam mit dem Musikverein danken wir ihm für sein besonderes Engagement für unsere Dorfgemeinschaft um das Wohl der ganzen Gemeinde.

Reinhard Stiller ist seit 60 Jahren im **Bötzingen Turnverein** aktiv und wurde für sein außerordentlich langes engagiertes Wirken zur Ehrung vorgeschlagen. Er begann mit 12 Jahren als aktiver Turner und übernahm ab 1959 die Funktion des ehrenamtlichen Trainers der Schüler-Turngruppe. Von 1982 bis 1998 und dann wieder ab 2003 trainiert er zweimal wöchentlich die Förderriege der Jungs. Ergänzend zu seiner jahrzehntelangen Trainertätigkeit ist er als Beisitzer für die Organisation von Festen und Wettkämpfen zuständig. Neben seinen Tätigkeiten als Helfer, Fahrer und Betreuer der Sportler kümmert er sich auch um die Kameradschaftspflege der Senioren des Turnvereins. Durch sein langjähriges Wirken ist er in der Vorstandschaft als „wandelndes Lexikon des Vereinsgeschehens“ von großer Wichtigkeit. Sowohl die Seiten dieses unsichtbaren Lexikons wie auch die Stunden der ehrenamtlichen Tätigkeit lassen sich schon nicht mehr zählen. Die Mitglieder des Turnvereins sind Reinhard Stiller für sein außerordentlich langes und treues Engagement sehr dankbar und würden sich freuen, wenn er dem Turnverein noch lange treu bleibt.

Bruno Schönberger ist seit rund 40 Jahren Mitglied im Musikverein. In seiner 14-jährigen Tätigkeit als 1. Vorsitzender des Musikvereins hat er zahlreiche Konzerte, Feste und Veranstaltungen organisiert. Durch seinen persönlichen Einsatz gelang es ihm die Zahl der aktiven Mu-

siker konstant zu halten. Bei vielen Jugendlichen hat er das Interesse an der Blasmusik geweckt. Es ist ihm auch zu verdanken, dass der Musikverein ein hohes musikalisches Niveau hat. Deshalb wurde Herr Schönberger im Jahr 2011 zum Ehrenvorstand des Musikvereins ernannt. Sechs Jahre lang war Bruno Schönberger 1. Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft. In dieser Funktion half er mit, vier Dorf- und Weinfeste zu organisieren und durchzuführen. Eine weitere wichtige Aufgabe des Vorsitzenden der Vereinsgemeinschaft ist den Zusammenhalt aller Bötzingen Vereine zu stärken und die vereinsübergreifenden Fragen zu lösen. Hierzu gehört auch der Besuch der zahlreichen Generalversammlungen und Vereinsjubiläen. Für dieses langjährige Wirken zum Wohle der Dorfgemeinschaft möchte die Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg die Dankbarkeit und Wertschätzung der ganzen Gemeinde ausdrücken.

Als Dank und Anerkennung für dieses langjährige Engagement erhielten alle drei Vorstandsmitglieder je einen Geschenkkorb und Urkunden als Auszeichnung für ehrenamtliche Tätigkeit durch Bürgermeister Dieter Schneckenburger beziehungsweise das Land Baden-Württemberg.

Ehrung von erfolgreichen Sportlern, Musikern und Teilnehmern an Landeswettbewerben

Im Jahr 2013 wurden von Bötzingen Bürgerinnen und Bürgern, zahlreiche überregionale Erfolge im Sport, in der Musik und bei Landeswettbewerben erzielt. Bürgermeister Dieter Schneckenburger konnte im Rahmen des Bürgerempfangs zu Neujahr 10 Personen und eine ehemalige Schulklasse mit ihrer Lehrerin auszeichnen.

Tom Waibel setzte seine seit 2006 andauernde Erfolgsserie im Karatesport mit seinem Trainer Ramin Farhatyar fort. Er wurde im Jahr 2013 zum wiederholten Male Deutscher Meister im Kumite bis 65 kg. Mit dem Wettkampf-Team des Freiburger Tetra Karate Do-Clubs nahm er im September 2013 an den Deutschen Meisterschaften des Weltverbands World Kickboxing und Karate Union in Berlin teil und holte sich dort zum dritten Mal den Titel des Deutschen Meisters im Karatesport. Im Juni 2013 gewann er bei den internationalen deutschen Karate Meisterschaften in Simmern in unterschiedlichen Gewichtsklassen den 2. und 3. Platz.

Katharina Pestl trainiert seit Jahren in der Cheerleadergruppe der Freiburger Turnerschaft 1844. Die Sportart Cheerleading kommt aus Amerika. Sie wurde zum Anfeuern und Unterstützen von Mannschaften verschiedener Ballsportarten, wie Baseball, American Football, Basketball, erfunden. Cheerleading beinhaltet die fünf Elemente: Tanz, Akrobatik, Turnen (tumbling), Sprünge (jumps) und Sprechgesänge (cheeren), also weit mehr als anfeuern. Katharina startete mit der Mannschaft „Native Gold“, das ist die Altersgruppe der 12 – 16-jährigen, bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften. Mit einer Gruppe von 5 Personen mit dem Element „Sprechgesang“, Groupstunt genannt, wurden sie Baden-Württembergischer Meister. Mit der ganzen Gruppe, die aus etwa 20 Jugendlichen besteht und die alle Elemente darstellen, diese wird All-Girl-Cheer genannt, wurden sie Baden-Württembergischer Vizemeister. Durch diese Erfolge qualifizierten sie sich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Berlin. Die Mannschaft wird von Adriana Heisel und Victoria Sturm trainiert. Sie treten bei verschiedenen Basketballspielen, Baseballspielen, Rugby und Fußballspielen und regelmäßig im Europapark Rust auf. Auch in der Fernsehsendung „Wetten dass?“ waren sie schon zu sehen.

Der Schütze **Stephan Heß** konnte schon fünf Mal beim Bürgerempfang für sportliche Erfolge ehret werden. Unter der fachlichen Anleitung seines Trainers Uwe Fuchs, kann er fast jährlich Erfolge feiern. Mit der Mannschaft der Marcher Sportschützen wurde er im



Jahr 2013 Bezirksmeister mit der Freien Pistole und der Kleinkaliber Sportpistole.

Außerdem wurde die Mannschaft Landesmeister mit der Kleinkaliber Sportpistole und mit der Luftpistole. Bei der Deutschen Meisterschaft erreichten die Mannschaft mit der Kleinkaliber Sportpistole den 7. Platz. Stephan Heß nahm auch als Einzelschütze an der Deutschen Meisterschaft teil und erreichte Platz 65. Stephan Heß ist neben dem sportlichen Engagement auch als Schriftführer und Sportleiter im Vorstand des Bötzinger Schützenvereins tätig.

Das Nachwuchs-**Rock'n Rollpaar Chiara Sanna und Sascha Werner** gewann zum zweiten Mal in Folge den Titel Baden-Württembergischer Meister in der Schülerklasse. Vor drei Jahren waren sie Vize-Meister. Das Tanzpaar nahm auch erfolgreich an der süddeutschen Meisterschaft (Platz 14) teil und erarbeitete sich mit ihrer Trainerin Claudia Baldenhofer Platz 15 auf der deutschen Rangliste.

Matthias Briem wurde zum zweiten Mal für einen Erfolg beim Wettbewerb Jugend musiziert geehrt. Wie schon im Jahr 2011 gewann er auch 2013 sowohl den ersten Platz beim Regionalwettbewerb wie auch beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit dem Schlagzeug. Im Mai 2013 nahm er auch am Bundeswettbewerb in der Schlagzeug-Solowertung „Percussion“ teil und gewann dort den zweiten Preis. Er spielte mit den Schlagzeuginstrumenten: Marimbaphon, der kleinen Trommel, dem Drum-Set und einem Aufbau verschiedener Trommeln. Er wird von Adrian Romaniuc unterrichtet und spielt in der Schul-Bigband des Friedrich-Gymnasiums in Freiburg und im Freiburger Schüler Jazzorchester.

Den Bowlingsportler **Jens Dengler** wurde in der Saison 2012/2013 südbadischer Meister im Bowling in den drei Disziplinen: Einzel, Doppel und Mixed (gemischtes Doppel). Mit diesem Triple-Sieg qualifizierte er sich für die Deutschen Meisterschaften der Aktiven und erreichte dort den 9. Platz im Einzel. Für die Saison 2013/14 wechselte Jens Dengler zum Bundesligisten Blau-Weiß Stuttgart und spielt mit der Mannschaft dort in der höchsten deutschen Spielklasse. Neben seinem Engagement in Deutschland spielt er auch mit dem französischen Verein Skittle Franche-Comte´ und erreichte dort den Aufstieg mit dem Team in die zweite Nationalliga Frankreichs. Als bester Spieler der Liga trug er maßgeblich zum Aufstieg seiner französischen Mannschaft bei.

Carolyn Guth und **Janna Höfflin** trainieren im Turnverein Eichstetten unter der Leitung von Rosemarie Bär und Karl-Heinz Reinsch Leichtathletik. Mit der Startgemeinschaft Kaiserstuhl haben sie in mehreren Disziplinen an verschiedenen überregionalen Wettbewerben teilgenommen. **Carolyn Guth**, wurde mit der Disziplin 4 x 200 m Badische Hallenmeisterin, mit der 4 x 100 m Staffel ebenfalls

Badische Meisterin und über 200 m gewann sie den 3. Platz der badischen Meisterschaften. In der badischen Bestenliste belegt sie mit der 4 x 100 m Staffel den 2. Platz, mit 200 m den 6. Platz und mit 100 m den 8. Platz. **Janna Höfflin** wurde ebenfalls mit der Disziplin 4 x 200 m Badische Hallenmeisterin, mit der 4 x 100 m Staffel ebenfalls Badische Meisterin, den 8. Platz der badischen Meisterschaften gewann sie mit der Disziplin 200m. In der badischen Bestenliste belegt sie mit der 4 x 100 m Staffel den 2. Platz.

Die inzwischen in den Ruhestand verabschiedete Technik- und Kunstlehrerin der Wilhelm-August-Lay-Schule **Erika Sattler** hat mit den Schülern der Klasse 9 a des Schuljahres 2012/2013 erneut den Landeswettbewerb „Jugend baut ... nachhaltig“ gewonnen. Die beteiligten Schüler **Simon Hecht, Tim Enderlin, Jochen Meier, Pedro Serafin, Jan Susewind, Jasmin Bürgi, Lisa Scheppele und Melissa Gerhart** wurden inzwischen aus der Schule verabschiedet. Doch noch vor den Sommerferien durften sie mit ihrer Lehrerin ins Neue Schloss in Stuttgart fahren um dort von Ministerialdirigent Johannes Bergner und dem Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Baden-Württembergischer Bausparkassen Dr. Matthias Metz, das Preisgeld in Höhe von 300 € für die Bötzingen Wilhelm-August-Lay-Schule entgegen nehmen. Die Schüler entwickelten ein Modellhaus mit Fotovoltaikanlage und einem kleinen Windpark. Auch die Finanzierung wurde in dem Projekt geklärt.

Erika Sattler hat einen Preis bereits im Jahr 2011 mit ihren Schülern gewonnen.

Ellen Brinkmann, wurde kurz vor Weihnachten im Stuttgarter Neuen Schloss von Ministerpräsident Winfried Kretschmann mit dem Sonderpreis Lebenswerk des Landeswettbewerbs „Echt gut“ für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Der Sonderpreis „Lebenswerk“ wird an eine Einzelperson vergeben, die sich schon seit mindestens 25 Jahren bürgerschaftlich und ehrenamtlich betätigt und mit ihrer Erfahrung das Zusammenleben in unserer Gesellschaft dauerhaft gefördert hat.

Ellen Brinkmann engagiert sich seit Jahrzehnten für die Gemeinde. So ist sie Mitglied des Gemeinderates und gehört dem Kreistag des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald an. Sie nahm sich Pflegekindern an und unterstützt Asylbewerber. Außerdem hilft sie Obdachlosen, betreut Senioren und Aidskranke, hilft Krebskranken und unterstützt Studenten. Für Ihr mehr als 35-jähriges Engagement im SPD-Ortsverein und in den Bötzingen Vereinen Bund für Umwelt- und Naturschutz südlicher Kaiserstuhl, Internationaler Freundeskreis, Bötzingen Bürgerinitiative für den sofortigen Weiterbau der B 31 West und dem Sozialfond wurde sie bereits beim Bürgerempfang im Januar 2011 ausgezeichnet.



DIE JUBILARE IN DER GEMEINDE

**Frau Lotte Schneider und Frau Gertrud Heitzler
feierten Ende Dezember 2013
den 85. Geburtstag**



**Herr Hermann Jenne
wurde Anfang Januar
85 Jahre alt**

Bürgermeister Dieter Schneckenburger gratulierte Frau Schneider, Frau Heitzler und Herrn Jenne persönlich und im Namen der Gemeinde Bötzingen.



Mit den besten Wünschen für einen Lebensabend in Gesundheit und Wohlergehen überreichte der Bürgermeister den Jubilaren eine Urkunde und ein kleines Präsent der Gemeinde.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Jagdverpachtung

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Bötzingen und der Eigenjagdbezirk der Gemeinde Bötzingen werden zum 01. April 2014 in drei Jagdbögen gegen Höchstgebot neu verpachtet.

Die Jagdbögen umfassen folgende Gesamtflächen:

Jagdbogen 1	560 ha
Jagdbogen 2	618 ha
Jagdbogen 3 (Eigenjagd)	120 ha

Das Mindestgebot für alle drei Jagdbögen beträgt 4,45 €/ha. Zulässig sind Einzel- und Gesamtangebote. Die Verpachtung erfolgt durch freihändige Vergabe für eine Pachtdauer von 9 Jahren.

Angebote richten Sie bitte mit dem Nachweis der Pachtfähigkeit bis spätestens 31. Januar 2014 an die Gemeindeverwaltung Bötzingen, Hauptstr. 11, 79268 Bötzingen.

Für weitere Auskünfte zur Jagdverpachtung steht Ihnen im Rathaus Bötzingen, Herr Norbert Wunsch, Tel.: 07663/931013 gerne zur Verfügung.



Gemeinde Bötzingen

Die Gemeinde Bötzingen stellt zum 01. April 2014 eine/-n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe Schwimmmeister/in

für das Freibad Bötzingen ein.

Das Aufgabengebiet umfasst die Überwachung des Badebetriebes und der bädertechnischen Einrichtungen in Kooperation mit dem Betriebsleiter. In den Wintermonaten ist eine Beschäftigung in anderen Bereichen vorgesehen.

Wir erwarten gute Fachkenntnisse, flexible Einsatzbereitschaft – während der Sommermonate auch an Wochenenden und Feiertagen -, Zuverlässigkeit sowie handwerkliches Geschick, außerdem die Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit und besucherfreundliches Auftreten.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 25. Januar 2014 an die Gemeindeverwaltung Bötzingen, Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen im Rathaus Herr Christian Bodynek unter Tel.: 07663/931027 gerne zur Verfügung.

Brennholzversteigerung im Bergwald

Wir weisen darauf hin, dass unsere traditionelle Brennholzversteigerung am

Samstag, den 25. Januar 2014 vormittags um 10.00 Uhr
stattfinden wird.

Von unseren Bauhofmitarbeitern wurden für die Versteigerung 50 Ster Buchenbrennholz direkt beim Alten Festplatz im Bergwald „Mannenschlacht“ gespalten und abfahrgerichtet aufgesetzt.

Alle Einwohner und Kaufinteressenten werden jetzt schon zu einem Besuch dieses kleinen „Waldfestes“ mit Bewirtung des Musikvereins eingeladen.



AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATES

1. Herr Götz von der EnBW stellte in der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung am 17. Dezember 2013 den kommunalen Energiebericht für das Jahr 2012 vor. Der kommunale Energiebericht umfasst die Gebäude der Gemeinde mit dem höchsten Energieverbrauch. Dies sind Bauhof, Feuerwehr, Kindergarten, Kinderkrippe, Rathaus, Schulzentrum, Schwimmbad und die Straßenbeleuchtung. Herr Götz bestätigte, dass der Energiebericht vergleichsweise gute Verbrauchswerte für die gemeindeeigenen Gebäude außer der Kinderkrippe aufzeigt. Anhand eines Thermographieberichtes wurden Vorschläge zur Verbesserung des Wärmeverbrauchs in der Kinderkrippe unterbreitet. Positiv wirkt sich bei den regenerativen Energien das Nahwärmekonzept mit dem Einbau der Pelletsanlage in der Grundschule aus. Als weitere Energiesparmaßnahme ist für das kommende Jahr die Umrüstung der historischen Straßenleuchten auf LED vorgesehen, mit dieser Maßnahme ist zu erwarten, dass der Stromverbrauch um mindestens 60% gesenkt wird.

2. Der Haushaltsplan für das Jahr 2014 mit einem Gesamtvolumen von 16.839.800 Euro wurde vom Gemeinderat verabschiedet. Erfreulich ist, dass im Verwaltungshaushalt 2014 eine Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt von knapp 1,5 Mio. Euro ausgewiesen werden kann. Die größte Investitionsmaßnahme im Jahr 2014 ist die Beckensanierung des Freibades mit rd. 1,1 Mio. Euro. Eine erste Ausführungsrate für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses von einer 1/2 Mio. Euro und der Bau des Stauraumka-

- nales Steinstraße/Mühlgasse in Höhe von 750.000 Euro sind ebenfalls im Haushalt eingestellt.
- Außerdem bewilligte der Gemeinderat die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2015 bis 2017. Die wichtigsten Daten zum Haushaltsplan 2014 werden in einer der nächsten Ausgaben des Nachrichtenblattes veröffentlicht.
3. Der Gemeinderat beschloss den Wirtschaftsplan des Wasserversorgungsbetriebes mit Erfolgs- und Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2014. Die wichtigsten Daten zum Wirtschaftsplan 2014 werden in einer der nächsten Ausgaben des Nachrichtenblattes bekannt gegeben.
4. Der Gemeinderat gab zu den allgemeinen Festsetzungen der Gesamtfortschreibung des Regionalplanes Südlicher Oberrhein folgende Stellungnahme ab:
- a) Die Grundsätze der anzustrebenden räumlichen Entwicklung und Ordnung der Region gemäß Kapitel 1 werden zur Kenntnis genommen.
- b) Zu den Einstufungen der Gemeinde Bötzingen gemäß Kapitel 2, die im Wesentlichen bereits im bestehenden Regionalplan festgesetzt waren, werden keine Einwendungen erhoben.
- Die im Regionalplan festgesetzte Regelung zur Bestimmung des Wohnbauflächenbedarfes soll anstelle des Hinweispapieres des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur vom 31.05.2013 als maßgebliche Grundlage für die Genehmigungsbehörden der Flächennutzungspläne herangezogen werden.
- Die Wohnbaufläche „Nachtwaide V“, die in der Raumnutzungskarte des Regionalplanentwurfes noch als „Landwirtschaftliche Vorrangflur“ dargestellt ist, ist entsprechend dem rechtskräftigen Bebauungsplan als Wohnbaufläche zu berücksichtigen.
- c) Gegen die Festsetzungen zur Regionalen Freiraumstruktur gemäß den Kapiteln 3.1-3.4 (Vorranggebiete für Regionale Grünzüge und Grünzäsuren, Naturschutz und Landschaftspflege, Wasservorkommen und Hochwasserschutz) werden keine Einwendungen erhoben.
- d) Die allgemeinen Ausführungen zu der Regionalen Infrastruktur gemäß Kapitel 4 (Verkehr und Energieversorgung) werden zur Kenntnis genommen.
- Es wird jedoch zwingend gefordert, bei der Vorschlagsliste für die Umsetzung regionalbedeutsamer Straßenprojekte die planfest gestellte Ortsumfahrung Bötzingen und Eichstetten L 114/116 mit aufzunehmen.
- Zu Kapitel 3.5 „Gebiete für Rohstoffvorkommen“ der Gesamtfortschreibung des Regionalplans Südlicher Oberrhein nahm der Gemeinderat wie folgt Stellung:
- a) Von der Gemeinde Bötzingen wird gefordert, die Darstellung für den Abbau von Rohstoffen (Abbaugelände) im Bereich Fohberg auf die festgesetzte Grenze gemäß dem Rahmenbetriebsplan vom 19.07.1993 zurückzunehmen.
- b) Die Ausweisung des Rohstoffabbaugeländes im Bereich Endhahlen wird zur Kenntnis genommen. Erste Planungen des Betreibers zum Abbau liegen vor. Eine abschließende Bewertung des Vorhabens durch die Gemeinde ist erst nach Vorlage des Antrages auf Genehmigung des Rahmenbetriebsplanes einschließlich des Ergebnisses der Umweltverträglichkeitsprüfung möglich. Da der Antrag zeitnah durch den Betreiber gestellt wird, soll dieses Ergebnis in die Fortschreibung des Regionalplanes noch mit aufgenommen werden.
5. Im Haushalt 2013 waren Mittel in Höhe von insgesamt 486.500 Euro für die beiden kirchlichen Kindergärten eingestellt. Im Jahr 2013 sind in beiden Einrichtungen Mehrausgaben entstanden, die nicht durch den Haushaltsansatz gedeckt sind. Der Gemeinderat stimmte den überplanmäßigen Ausgaben im evangelischen und katholischen Kindergarten in Höhe von insgesamt 37.500 Euro zu.

6. Die Gemeinde Bötzingen hat mit der badenova AG & Co. KG am 24.07.2009 einen Gaskonzessionsvertrag mit einer Laufzeit bis zum 11.04.2031 abgeschlossen. Zwischenzeitlich wurde ein neuer Musterkonzessionsvertrag zwischen Städte- und Gemeinderat Baden-Württemberg und der badenova ausgehandelt, wobei Verbesserungen der bisherigen Regelungen geschaffen wurden. Der Gemeinderat befürwortete die Aktualisierung des derzeitigen Konzessionsvertrages auf der Grundlage des Musterkonzessionsvertrages. Die Änderungen erfolgen ausschließlich zugunsten der Gemeinde Bötzingen.



Weihnachtsbaum-Sammlung

Die Gemeinde führt mit dem Jugendclub am **Samstag, 11. Januar 2014 ab 9.00 Uhr** eine Weihnachtsbaum-Sammlung durch.

Damit Ihr Baum mitgenommen werden kann, ist es wichtig, dass Ihr Baum

- **rechtzeitig** zur Abfuhr **am Straßenrand und für die Einsammler gut sichtbar** bereit gestellt,
- **vollständig** abdekoriert ist.

Der Verein ist angewiesen nicht vollständig abgeschmückte Bäume stehen zu lassen. Nicht mitgenommen Bäume sind vom Eigentümer selbst zu entsorgen bzw. bei einer Grünschnitt-Annahmestelle der ALB abzugeben.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie an:

Abfallberatung des Landkreises ? 01802 - 254648
www.breisgau-hochschwarzwald.de

Bötzinger Energiegespräche 2014

Die Bötzinger Energiegespräche sind seit zehn Jahren ein fester Bestandteil der vielfältigen Umweltaktivitäten der Gemeinde Bötzingen. Zu unterschiedlichen Themengebieten wurden in den vergangenen Jahren viele hundert Bürgerinnen und Bürger aus Bötzingen aber auch aus der Umgebung informiert.

Die Bötzinger Energiegespräche werden am

Mittwoch, 22. Januar 2014 um 19.00 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses in Bötzingen

fortgeführt.

Frau Corina Henninger vom Regierungspräsidium Freiburg wird als Referentin zum **Thema „Heizkessel kaputt - was tun? -Das Erneuerbare Wärmegesetz des Landes Baden-Württemberg stellt hierfür die Weichen“** referieren.

Nach dem Erneuerbaren Wärmegesetz Baden-Württemberg (EWärmeG) müssen bei bestehenden Wohngebäuden ab 50 Quadratmetern 10 % des Energiebedarfs für Heizung und Warmwasser durch den Einsatz von erneuerbaren Energien (Solarthermie, Geothermie, Nutzung von Umweltwärme mit Wärmepumpe oder Biomasse: Holz, Bioöl oder Biogas) gedeckt werden, wenn die zentrale Heizungsanlage ausgetauscht wird.

Heizung und Warmwasser verursachen knapp 30 % des CO₂ Ausstoßes in Baden-Württemberg. Davon entfallen über 90 % auf bestehende Gebäude. Für die Zukunft muss es darum gehen, den Wärmeenergiebedarf deutlich, d.h. um ca. 60 % zu reduzieren und gleichzeitig

den Umstieg auf erneuerbare Energien in der Wärmeversorgung voran zu treiben. Zur Zielerreichung wurden vom Kabinett Eckpunkte zur Weiterentwicklung des EWärmeG beschlossen. Erwähnenswert sind hier neben der geplanten Erhöhung des Pflichtanteils von 10 % auf 15 % die Erweiterung des Anwendungsbereichs des EWärmeG auf bestehende private Nichtwohngebäude und öffentliche Bestandsgebäude.

Im Anschluss an den etwa einstündigen Vortrag wird die Referentin noch für Fragen der Besucher zur Verfügung stehen.

Zu dieser Informationsveranstaltung laden wir recht herzlich ein.

Ausheben von Entwässerungsgräben

Nachdem im Spätjahr punktuelle Räumungen von Schlamm und Anlandungen in unseren Bächen stattfanden, ist nun wie in den vergangenen Jahren noch das Räumen an verschiedenen Entwässerungsgräben vorgesehen.

Wir bitten die Landwirte **bis zum 24. Januar 2014** um Mitteilung, welche Gräben ausgehoben werden sollten. Lagepläne mit Einzeichnung der entsprechenden Gräben wären dabei sehr sinnvoll.

Umtauschaktion der Müllgefäße am Dienstag, 21. Januar 2014

Am Dienstag, 21.01.2014 findet die Austauschaktion der neu beantragten Müllgefäße statt. Berücksichtigt werden alle Anträge/Änderungswünsche die bis spätestens 29.11.2013 eingereicht wurden.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die einen Wechsel des Restmüllgefäßes beantragt haben, die alten Tonnen am **Dienstag, 21.01.2014 ab spätestens 7.00 Uhr** gekennzeichnet an den Straßenrand zu stellen. Die alte Tonne wird dann abgeholt und durch das neue Gefäß ersetzt. Die neuen Müllmarken erhalten Sie in den nächsten Tagen mit dem Gebührenbescheid direkt von der Abfallwirtschaft.

Die Umtauschaktion wird von der Firma Remondis, Siemensstr. 16, 79108 Freiburg, Tel.: 0761/5150914 durchgeführt. Bei Fragen bitten wir Sie sich direkt mit der Firma Remondis in Verbindung zu setzen.

Abholung der Gelben Säcke

Wir bitten um Beachtung, dass am kommenden Montag, 13.01.2014 die Gelben Säcke abgeholt werden. Die nächste Abholung findet am Freitag, 24.01.2014 statt.

Die Abholtermine sind auf dem Abfallkalender 2014 ersichtlich.



ZU VERSCHENKEN

Tel.: 6715 - Crosstrainer

Tel.: 4887 4 Autoreifen auf Felgen (175/70 R13), bisher auf Opel

Interessenten für die oben genannten Gegenstände können sich direkt an den Schenker (siehe Telefonnummer) wenden.

Im Nachrichtenblatt werden abzugebende Gegenstände kostenlos veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, z. B. alte Möbelstücke, noch brauchbare Küchengeräte, Radios, Fernsehgeräte, Herde, Waschmaschinen usw. kann diese Gegenstände der Gemeindeverwaltung, Herr Ernst, Tel. 9310-18, mitteilen.



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/93107720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

501.040 WORD leicht gemacht

Dienstag, 14.01.2014, 18.00 – 21.00 Uhr, 4 x, Wilhelm-August-Lay-Realschule, Multimediaraum, 2. OG

Tanzkurse in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Gennaro&Cristian, Freiburg

Dienstag, 14.01.2014, jew. 5 x, Ausschankraum

209.282 Disco-Fox II: 19.00 – 20.00 Uhr

209.283 Crash-Fortgeschrittene: 20.00 – 21.00 Uhr

209.284 Crash-Anfänger I: 21.00 – 22.00 Uhr

Anmeldung: www.tanzschule-freiburg.de oder 0761/31020

300.350 Geführte Schneeschuhwanderung auf dem Feldberg

Samstag, 18.01.2014

300.370 Langlauf Klassisch für Einsteiger am Feldberg

Samstag/Sonntag, 18./19.01.2014

300.390 Snowboard- oder Skikurs für Anfänger oder Fortgeschrittene auf dem Feldberg

Samstag/Sonntag, 18./19.01.2014

P I N N W A N D

MUSICAL- KIDS – NACHWUCHS AUFGEPASST!!!

Für das Musical „Mats und die Wundersteine“ von Marcus Pfister und Detlev Jöcker hat die Lebenshilfe Breisgau noch 6 Plätze frei für Kids mit oder ohne Handicap. Die Proben finden immer am Donnerstag von 15.00- 16.30 Uhr oder am Freitag von 15.00- 16.30 Uhr statt. Aufgeführt soll dieses im November 2014 werden. Probenbeginn ist Donnerstag, der 9.01.2014 bzw. 10.01.2014 im Wiesenweg 4.

Auch die Teenie-Musica-Gruppe würde sich über Unterstützung freuen. Das neue Musical heißt "Little Shop of Horrors". Gepröbt wird immer mittwochs von 18.30 - 20.15 Uhr im Wiesenweg. Erste offizielle Probe am 15.1.2014.

Bei Interesse bitte melden bei Carina Ziegler: 07663/914606 oder carinaziegler@gmx.net



NEUES AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI

Bildervortrag „Kulturen verbinden“

Der Bötzinger Frauentreff und die Gemeindebücherei laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Bildervortrag „**Kulturen verbinden**“, der über die Reise des Bötzinger Frauentreffs in die Türkei im November 2013 berichtet, auf

Donnerstag, den 23. Januar 2014 um 18 Uhr

in die Bötzinger Gemeindebücherei, Bahnhofstr. 3, ein.



INFORMATIONEN

AUS DEM SOZIALBEREICH

Lebenshilfe Breisgau gGmbH erhält Spenden

Die Lebenshilfe Breisgau gGmbH mit ihrer Zweigstelle der Offenen Hilfen in Bötzingen im Wiesenweg, hat von der Firma SMP in Bötzingen eine Spende der Weihnachtstombola in Höhe von 1000€ bekommen, für die Ausgestaltung der neuen Räume für Gruppen für Menschen mit und ohne Behinderung. Überreicht wurde der Scheck von Herrn Stefan Fuchs. Auch Frau Uschi Brodbeck überreichte einen Scheck der Firma Pro Win in Höhe von 500€ ebenfalls für die Ausgestaltung der Räume in Bötzingen.

Es fand eine feierliche Übergabe am 20.12.13 im Rahmen der Aktion Adventsfenster in Bötzingen statt. Die Freitagsguppe der Lebenshilfe, eine Gruppe von erwachsenen Menschen mit Behinderung, hat das Adventsfenster organisiert und auch gestaltet. So gab es viel Selbstgebasteltes zu sehen und mit Waffeln, Kinderpunsch und Glühwein, der vom Weingut Brodbeck gespendet wurde, war für das leibliche Wohl gesorgt.



Landesfamilienpass

Das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg hat uns die neuen **Gutscheinkarten zum Landesfamilienpass für das Jahr 2014** übersandt.

Der berechtigte Personenkreis kann mit der Gutscheinkarte und unter Vorlage des Landesfamilienpasses z.B. die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen des Landes kostenfrei bzw. zu einem ermäßigten Eintritt besuchen.

Einen Familienpass können erhalten:

- * Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- * Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- * Familien mit einem kindergeldberechtigenden schwer behinderten Kind;
- * Familien, die Hartz IV- bzw. kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Den Landesfamilienpass sowie die Gutscheinkarte erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 1, Herr Jenne. **Die Berechtigung ist nachzuweisen.**

Familien, die bereits einen Landesfamilienpass besitzen, bitten wir beim Abholen der neuen Gutscheinkarte, diesen Pass vorzulegen.

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege,
Hauswirtschaftliche Versorgung

Suchen Sie - ein paar Stunden im Monat – nach einer sinnvollen Beschäftigung?

-Sind Sie gerne im Kontakt mit älteren und hilfebedürftigen Menschen?

- Haben Sie im Monat ein paar Stunden Zeit und den Wunsch nach einer wertvollen und erfüllenden Aufgabe?

- Arbeiten Sie gerne in einem Team und sind Sie kontaktfreudig?

Dann haben wir ein tolles Angebot für Sie!

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen und Gottenheim und die Kirchliche Sozialstation suchen für die Häusliche Betreuung und die Betreuungsgruppen für Menschen mit einer sogenannten „eingeschränkten Alltagskompetenz“ (z.B. Menschen mit Demenz oder anderen altersbedingten Gedächtnisstörungen) – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Lust verspüren, sich auf eine neue und erfüllende Aufgabe einzulassen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, rufen Sie an – wir freuen uns!

Ansprechpartnerinnen:

Frau Annerose Henninger (07663-949484
(Einsatzleitung der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe)

Frau Regina Schultis (07663 9131941
(Abteilungsleiterin Betreuungsgruppen, Kirchliche Sozialstation)

Weihnachtsfeier im Seniorenpflegeheim Bötzingen

Mit adventlichen Gedichten und Geschichten, Musik und frohem Gesang, leckerem Gebäck und Kaffee stimmten sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenpflegeheims Bötzingen auf Weihnachten ein. Als Gäste begrüßte Heimleiter Roland Stadler den Bötzingen Bürgermeister Dieter Schneckenburger, den Sprecher der Bötzingen Vereinigung Helmut Kanzinger sowie Pfarrer Kurt Hilberer. Das festliche Programm gestalteten Magdalena Schulze (Klavier), Airi Iguchi (Violine), Elisabeth Hagius (Soziale Betreuung) und eine Bewohnerin.



besonders gelungene Werk von **David Danzeisen** wurde von den Kunstlehrerinnen und -lehrern der WAL-Schule für die diesjährige WAL-Weihnachtskarte ausgewählt. **David Danzeisen** erhielt dafür eine Anerkennung der Schule, die Rektor **Bernd Friedrich** kurz vor den Weihnachtsferien überreichte. Das Foto zeigt David Danzeisen zusammen mit seiner Kunst- und Klassenlehrerin **Katharina Klimza**.



Gez.
Bernd Friedrich, Rektor



POLIZEINOTIZEN

Zeugen gesucht

Am Sonntag, 05.01.2014, zwischen 18.00 und 20.00 Uhr, wurde in Bötzingen ein bei der Festhalle abgestellter PKW Ford von einem unbekanntem Fahrzeug angefahren, wobei ein Schaden von ca. 1.200 EUR entstand. Der Fahrer des vermutlich blauen Fahrzeuges entfernte sich, ohne die Schadensregulierung zu ermöglichen. Zur Tatzeit fand in der Sporthalle ein Fußballturnier statt. Mögliche Zeugen werden gebeten, sich beim Polizeiposten Bötzingen, Tel. 07663/6053-0 oder dem Polizeirevier Breisach, Tel. 07667/9117-0 zu melden.

ALLGEMEINE

BÜRGERINFORMATION

Themenabende zur Landschaftsentwicklung der Talgänge im Kaiserstuhl

In den Tälern des Kaiserstuhls vollzieht sich ein schleichender Wandel: Während die Zahl der Obstbäume, Obstanlagen und Feldgärten zurückgeht, steigt die Nutzung als Holzlagerplatz oder Freizeitgarten mit nicht zulässigen Zäunen und unerwünschten fremdländischen Gehölzen. Damit verliert der Kaiserstuhl gerade im Frühjahr an Attraktivität durch die Obstbaumblüte. Auch der Lebensraum für den Grünspecht als Vogel des Jahres und andere Obstwiesenvögel schwindet.

Im Rahmen eines PLENUM-Projekts der Stadt Vogtsburg werden diese Veränderungen thematisiert und neue Impulse für wirtschaftlich tragfähige, touristisch attraktive und ökologisch vorteilhafte Nutzungen gesetzt, sowohl für den Erwerbsobstbau als auch für extensive und kleinräumige Nutzungsformen. Alle Bewirtschafter und Eigentümer landwirtschaftlicher Talflächen sowie interessierte Bürger aus dem gesamten Kaiserstuhl sind daher zu den beiden folgenden Veranstaltungen herzlich eingeladen:

Für jeden was dabei: Impulse für extensive Nutzungsformen in den Talgängen

Veranstaltung am Mittwoch, 15. Jan. 2014 um 19:30 Uhr im Atrium der Schule in Oberrotweil



INFORMATIONEN FÜR LANDWIRTE

LRA Breisgau-Hochschwarzwald

Fachbereich Landwirtschaft informiert:

Aktuelles im Ackerbau

- Agrarreform, Pflanzenschutz (MWB, Sachkunde u.a.), NAP, volatile Märkte

Informationsveranstaltung:

Dienstag, 14. Januar 2014,

Beginn 14.30 Uhr im Gasthaus „Adler“, Breisach- Hochstetten

WILHELM-AUGUST-LAY- SCHULE INFORMIERT

„Nachmittag der offenen Tür“ am 17. Januar 2014

Für alle Viertklässler und deren Eltern, die sich im Anschluss an die Grundschule für eine **Aufnahme in die Realschule oder in die Werkrealschule** interessieren, bietet die Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen am **Freitag, 17. Januar 2014**, in der Zeit **von 16 bis 18 Uhr** einen **Nachmittag der „Offenen Tür“** an.

Angeboten werden Führungen durch die Schule, die Besichtigung der Fachräume, Klassenzimmer und Mensa, Beratungsgespräche der Schulleitung für Eltern, viele Schüleraktionen zum Mitmachen sowie eine Bewirtung durch die Catering-Arbeitsgemeinschaft.

David Danzeisen (Klasse 5c) zeichnete das Motiv für die WAL-Weihnachtskarte 2013

„Eine Geschenkbox voller Weihnachtsüberraschungen“ – so lautete das Thema im Kunstunterricht der Klasse 5c. Mit dem Einsatz von Holzfarben und Faserschreibern sollten die Schülerinnen und Schüler weihnachtliche Motive auf ein A4-Zeichenpapier bringen. Das

Bei dieser Veranstaltung werden in kurzen Impulsvorträgen unterschiedliche Möglichkeiten für eine sinnvolle und mit relativ geringem Aufwand verbundene Nutzung und Pflege landwirtschaftlicher Flächen in den Talräumen aufgezeigt. Das Spektrum reicht von Obstbäumen und mobilen Saftpresen für eigenen Apfelsaft über Feldgärten für die eigene Küche, Begrünung mit mehrjährigen Bienenweidepflanzen oder Beweidung bis hin zu Hochstamm-Obstbäumen als Kapitalanlage für Wertholzgewinnung. Daher werden bei dieser Veranstaltung nicht nur Flächeneigentümer und Landwirte, sondern auch Gärtner, Imker und Jäger angesprochen. Die Teilnehmer der Veranstalter haben anschließend die Möglichkeit, mit den Referenten und anderen interessierten Personen direkt ins Gespräch zu kommen und spezielle Fragen stellen zu können.

Professionell einsteigen: Perspektiven für Erwerbsobstbau in den Talgängen

Veranstaltung am Dienstag 28. Jan. 2014 um 19:30 Uhr im Atrium der Schule in Oberrotweil

In dieser Veranstaltung sollen Möglichkeiten und Perspektiven für einen landschaftlich und klimatisch angepassten sowie wirtschaftlich lohnenden Obstbau in den Talräumen aufgezeigt und diskutiert werden. Als Referenten konnten ausgewiesene Kenner und Praktiker der Obstproduktion und Vermarktung gewonnen werden.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Hygiene-Folgebelehrungen für Erzieher

Eine gute Hygiene in der KiTa ist effektiver Gesundheitsschutz. Auch Kindertagesstätten gelten nach aktueller Gesetzeslage als Lebensmittelunternehmer, die für die Sicherheit der angebotenen Lebensmittel verantwortlich sind. Was gilt es also im Sinne der geltenden Gesetze zu beachten und wie können die Vorgaben umgesetzt werden?

Kita-Leiterinnen und Leiter werden in dieser Hygiene-Folgebelehrung des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald für kritische Situationen sensibilisiert und bekommen praktische Hilfestellung für Ihren Berufsalltag. Im Anschluss können die Leitungen der Kindertagesstätten die notwendige Belehrung mit ihrem Team durchführen. Die Teilnehmer sollten den BIPS-Leitfaden „Gute Hygiene-Praxis in Kita-Küchen“ mitbringen. Pro Einrichtung kann nur eine Person an dieser kostenfreien Schulung teilnehmen. Die Plätze sind jeweils begrenzt. Termine sind am 21. Januar im Rathaus von Müllheim und am 29. und 30. Januar sowie am 04. Februar im Rathaus in Freiburg beziehungsweise im Regierungspräsidium in der Bissierstraße in Freiburg, jeweils von 14:30-17:00 Uhr. Verbindliche Anmeldungen sind bis zum 16. Januar telefonisch unter 0761 2187-9580 oder im Internet unter www.forum-ebb.de möglich.

Workshop „Brot backen“ beim Forum ernähren, bewegen, bilden

Haben Sie schon mal selbst Brot gebacken? Mit etwas Übung und Fantasie ist es gar nicht so schwierig, eigene Brotrezepte umzusetzen, egal ob mit oder ohne Hefeteig. Die wichtigsten Grundregeln und verschiedene Teigführungen können die Teilnehmer des Samstagworkshops „Brot backen“ des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald kennenlernen. Dieser Intensivworkshop findet am 18. Januar von 10:00-14:30 Uhr in der Schulungsküche des Forums am Europaplatz 5 in Breisach statt. Mitzubringen ist eine Schürze, die Teilnahmekosten betragen 15 Euro. Anmeldungen sind bis zum 14. Januar telefonisch unter 0761 2187-9580 oder online unter www.forum-ebb.de möglich.

Workshop „Suppen und Eintöpfe“

Suppen und Eintöpfe sind vielseitig als Vorspeise oder Hauptgang bis hin zur Nachspeise einsetzbar. Ob kalt oder warm, deftig oder süß, mit und ohne Einlage: Caroline Vohrer, Köchin und Gastronomiewissenschaftlerin erklärt im Workshop „Suppen und Eintöpfe“ des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald die klassische Zubereitung und raffinierte Tricks. Termine für den Workshop sind am Mittwoch, 15. Januar von 18:00-21:00 Uhr, Freitag, 17. Januar von 09:00-12:00 Uhr oder am Mittwoch, 22. Januar ebenfalls abends von 18:00-21:00 Uhr. Veranstaltungsort ist die Schulungsküche des Forums ernähren, bewegen, bilden im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald am Europaplatz 5 in Breisach. Die Teilnahmekosten liegen bei zehn Euro. Die Teilnehmer sollten eine Schürze und einen Behälter für Speisereste mitbringen. Anmeldungen sind bis zum 14. Januar telefonisch unter der Nummer 0761 2187-9580 oder im Internet unter www.forum-ebb.de möglich.

Die Gemeinde Eichstetten am Kaiserstuhl stellt zum 1. September 2014 eine/n

Mitarbeiter/in mit Leitungsfunktion im Gemeindebauhof

ein.

In dieser Funktion organisieren und steuern Sie auch unter Mitarbeit die anfallenden Aufgaben wie z.B. im Bereich der Feldwege- und Straßenunterhaltung, Winterdienst, der öffentlichen Grünanlagen und Spielplätze, Friedhof, Regenrückhaltebecken, Rad- und Wanderwege, Böschungspflege, Feste und Märkte, Gewässer und Abwasserkanalsystem sowie bezüglich Aufgaben im Bereich der gemeindlichen Gebäude und sind für verschiedene Kontrollmaßnahmen zuständig.

Sie planen und kalkulieren den Personal-, Geräte- und Materialeinsatz und erfassen die Bauhofstunden. Weitere Informationen zum Aufgabenfeld können Sie der Stellenbeschreibung unter www.eichstetten.de entnehmen.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung im Handwerksbereich / Baubranche oder auch Garten/Landschaftsbau
- Führerschein Klasse BE, T, wünschenswert auch Klasse C
- Körperliche Belastbarkeit, Flexibilität, eigenverantwortliche, selbstständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Einsatz auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten (Bereitschaft, Winterdienst, gemeindliche Veranstaltungen)
- Mehrjährige Berufserfahrung in vergleichbarer Leitungsfunktion
- Beherrschen der MS-Office-Standardprodukte

Wir bieten:

- Eine Vollzeitstelle (unbefristet) mit interessanter, vielseitiger und verantwortungsvoller Tätigkeit in einem motivierten Team
- Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 31. Januar 2014 an das Bürgermeisteramt Eichstetten am Kaiserstuhl – Hauptamt – Hauptstr.43, 79356 Eichstetten am Kaiserstuhl. Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne Herr Dieter Rinklin, Tel. 07663/932318 (rinklin@eichstetten.de) und Herr Volker Berwing, Tel.07663/932320 (berwing@eichstetten.de).

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am Donnerstag, 16. Januar, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 2710 264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

DRK Familienbildung

Gesprächsvortrag Wege aus der Brüllfalle – Muss ich immer erst laut werden?

Muss ich immer erst laut werden? heißt der Titel eines Vortrags, den die DRK Familienbildung am Montag, den 3.2.2014, 19.30 bis 21.30 Uhr im Rimsinger Weg 15, 79111 Freiburg (Haid) anbietet. Eltern und andere Erziehende bekommen anhand von Alltagssituationen und Filmausschnitten Anregungen wie sie wirkungsvoll mit Kindern kommunizieren können ohne in die Brüllfalle zu geraten. Kosten 7 Euro. **Anmeldungen bis 24.1.14** unter: ww.drk-freiburg.de/familienbildung oder vormittags 0761/88508-643.

Einzigartiges Berufskolleg in Freiburg

Das bundesweit einzigartige Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei an der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule in Freiburg geht in sein fünftes Jahr: Der erste Jahrgang hat seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen, die Schülerinnen und Schüler des zweiten bereiten sich gerade auf ihre Prüfungen am Ende dieses Schuljahres vor. Und gleichzeitig läuft die Bewerbungsfrist für den ganz neuen Jahrgang des Schuljahres 2013/14.

Inzwischen kehrt in vielen Abläufen schon Routine ein, doch auch die zeigt, dass die Umsetzung der Konzeption, kreativen Schülerinnen und Schülern mit einem Mittleren Bildungsabschluss gleich drei Qualifikationen zu bieten, erfolgreich ist. Das Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei verbindet die alte handwerkliche Tradition der Holzbildhauerei mit den Anforderungen des modernen Holzdesigns und kombiniert diese fachliche Ausbildung mit allgemeinbildendem Unterricht. Die Schülerinnen und Schüler dieses Berufskollegs erwerben so den Abschluss als Holzbildhauergeselle/-in und staatlich geprüfte/r Holzdesigner/in und haben außerdem die Möglichkeit die Fachhochschulreife-Prüfung abzulegen.

Der fachpraktische Unterricht – von der Erstellung von Entwürfen, über die Anfertigung von Modellen, bis hin zur Ausführung und Fertigstellung der Werkstücke – findet während der dreijährigen Ausbildung in den schuleigenen Werkstätten statt und wird durch Praktika vertieft. Nach Abschluss des Berufskollegs Holzdesign und Holzbildhauerei besteht die Möglichkeit, sich zum/r Holzbildhauermeister/in weiterzubilden oder auch Fachhochschul-Studiengänge in den Bereichen Design oder Architektur zu besuchen.

Zur Bewerbung um die Aufnahme in das Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei bis 01. März 2014 benötigen die Schülerinnen und Schüler die üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, beglaubigte Zeugniskopie, Anschreiben), sowie eine Mappe, in der sie ihr gestalterisches Talent anhand von zehn selbst gefertigten Entwürfen zeigen.

Am 14. Januar 2014 veranstaltet die Friedrich-Weinbrenner-Schule um 19:30 Uhr für alle an den Vollzeitschulen Interessierten einen Informationsabend. Hier besteht auch die Möglichkeit das Berufskolleg Holzdesign und Holzbildhauerei näher kennen zu lernen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Friedrich-Weinbrenner-Schule unter: www.fwg-freiburg.de.

Einjährige Berufsfachschule Elektronik

Informationsabend mit Besichtigung der Werkstätten und Labore am Mo, den 13.1.2014 um 19:30 Uhr

Wir informieren Sie über das breite Bildungsangebot der Walther-Rathenau-Gewerbeschule.

Alle interessierten Eltern und Schüler sind dazu herzlich eingeladen.

Die Einjährige Berufsfachschule Elektronik der Walther-Rathenau-Gewerbeschule Freiburg bietet Haupt- und Realschulabsolventen eine grundlegende Vorbereitung auf handwerkliche und industrielle Elektroberufe. Aufnahme finden Bewerber/innen, die nach ihrer Begabung und Leistung für diese Schulart geeignet erscheinen. Bewerber gleicher Qualifikation mit dem Vorvertrag eines Ausbildungsbetriebes haben Vorrang. Die Anrechnung als erstes Ausbildungsjahr im Berufsfeld Elektrotechnik ist möglich.

Weitere Informationen sowie **Anmeldeunterlagen** für das Schuljahr 2014/15 finden Sie unter www.wara.de. Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis zum 28. Februar an die **Walther-Rathenau-Gewerbeschule** Sekretariat Frau Fraider, Zimmer 233b (Tel. 0761/201-7944)

Der Leiter der Einjährigen Berufsfachschule Elektronik

Anschrift: Walther-Rathenau-Gewerbeschule

Friedrichstr. 51

79098 Freiburg



**KIRCHLICHE
NACHRICHTEN**

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:



Seelsorgeeinheit Gottenheim

**Kath. Pfarramt, Hauptstraße 74,
79268 Bötzingen**

Telefon 07665 94768-40

Telefax 07665 94768-49

E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de

<<mailto:pfarrbuero.boetzingen@se-go.de>>

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Öffnungszeiten: Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Freitag, 10.01.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 11.01.2014

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Salz- und Taufwasser-Segnung

Sonntag, 12.01.2014 – Taufe des Herrn

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Halleluja-Liedern, Salz- und Taufwasser-Segnung

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Taufe von

Mateo Sexauer, Salz- und Taufwasser-Segnung
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo**: Zeit zum Verweilen

Dienstag, 14.01.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum**: Andacht
15:00 Uhr **Umkirch, AWO-Wohnanlage**: Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius**: Eucharistiefeier,
anschl. euchar. Anbetung – Jahresgedächtnis von Walter Bonk;
i. G. a. alle Angeh.

Mittwoch, 15.01.2014

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan**: Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan**: Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.01.2014

Bitte beachten Sie:
17:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius**: Rosenkranz
18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius**: Eucharistiefeier

Freitag, 17.01.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt**: Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan**: Schülergottesdienst

Samstag, 18.01.2014

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan**: Eucharistiefeier

Sonntag, 19.01.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt**: Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius**: Eucharistiefeier als Familien-
gottesdienst mit Halleluja-Liedern, anschl. Kindersegnung
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo**: Zeit zum Verweilen

Sachausschuss Caritas der SeGo

Liebe Spenderinnen und Spender!
Ganz Herzlichen Dank möchten wir Ihnen für die vielen guten Le-
bensmittel und die originellen kleinen Sachspenden sagen, die Sie
an den Adventssonntagen in unseren Kirchen abgegeben haben.
Wir konnten damit 21 Pakete packen, die Familien und Einzelpersonen
in unserer Seelsorgeeinheit zugute kamen. Für sie war dies
wirklich ein „Weihnachtsgeschenk“.
Für den Sachausschuss Caritas der Gemeinden
Cornelia Reisch und Margarete Jenne

Altenwerk Bötzingen/Eichstetten

Herzliche Einladung an die Seniorinnen und Senioren zum Früh-
stück im Neuen Jahr am **Montag, 13.01.2014, um 09:00 Uhr im**
Pfarrschopf. Es freut sich auf viele Teilnehmer
das Team des Altenwerks

Termine Erstkommunion 2014

Nach den Weihnachtsferien beginnen die Gruppenstunden für die
Kinder. Sie erhalten von den Gruppenleiterinnen eine Einladung mit
der Information, wann und wo sich die Gruppen treffen. – Wir wün-
schen allen Kindern und Müttern eine gute Zeit und viel Freude auf
dem Weg zu ihrem großen Fest!

2. Gruppenleitertreffen

Di, 14.01.2014, 20.00 Uhr, Pfarrzentrum Umkirch

Schülergottesdienst

Fr, 17.01.2014, 18.00 Uhr, Kirche Gottenheim

Beichtvorbereitung

für alle Kinder aus Umkirch und die Kinder, die nicht in die Grund-
schulen in
Gottenheim und Bötzingen gehen
Sa, 18.01.2014, 10.00 - 12.00 Uhr, im Pfarrzentrum Umkirch (Teil 1)

Familiengottesdienst mit Kindersegnung

Beim Familiengottesdienst am **Sonntag, 19.01.2014, um 10:30 Uhr**
in der Pfarrkirche Laurentius, Bötzingen, wollen wir die Familie
in besonderer Weise in den Blick nehmen, sei es die Heilige Familie,
deren Start ja auch nicht so einfach war, oder auch die Familie in un-
seren Orten.

Am Ende des Gottesdienstes wollen wir die Kinder in besonde- rer Weise segnen.

Herzliche Einladung an alle Familien, seien es klassische Familien,
Alleinerziehende oder Patchworkfamilien.

5 Papsttaschen gegen Spende für einen guten Zweck **abzugeben**

Beim Räumungsverkauf eines Taschengeschäftes in Freiburg wur-
den uns 5 Papsttaschen kostenlos überlassen. Die Taschen können
gegen eine Spende von mindestens 20 EUR (nach oben natürlich
keine Grenze) im Pfarrbüro Gottenheim, Tel. Nr. 07665 94768-10, ab-
geholt werden. Der Spender kann bestimmen, ob die Spende für die
Romwallfahrt der Ministranten, Pater Paul – unsere Ferienvertretung
aus Indien, oder das Caritas-Konto der SeGo verwendet wird.
Die Taschen sind ein einzigartiges Erinnerungsstück an den Besuch
von Papst Benedikt XVI am 25.09.2012. Die Plane der Altarinsel wur-
de zu diesen Schultertaschen verarbeitet. Erwerben Sie ein persönli-
ches Stück Zeitgeschichte.

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Montag und Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr –
Telefon 07665 94768-40 - Telefax 07665 94768-49
E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 09:00 – 11:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-11 – Telefax 07665 94768-19
E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-32 - Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 Uhr – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-12 - Telefax 07665 94768-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirchengemeinde **Bötzingen**

Evangelisches Pfarramt,
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen
Pfarrer R. Schulze,
Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238 FAX 07663/99728
Tel. Pfarrhaus 07663/9148912
E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de



Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

Erster Sonntag nach Epiphania, den 12.01.2014

09:45 Uhr Gottesdienst mit Bekanntgabe der zuzuwählenden Mit-
glieder des KGR

09:45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich in der Kirche

Der Wochenspruch für diese Woche steht in Römer 8,14:

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Freitag, 10.01.2014

18:30 Uhr Zu Gast bei Mose – ein biblischer Kochabend für Männer

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Montag, 13.01.2014

18:30 Uhr Besprechung der Musikerinnen und Musiker

20:00 Uhr Kirchenchor Probe

Dienstag, 14.01.2014

14:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 15.01.2014

09:30 Uhr Spielgruppe

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Besuchsdienstkreis

19.30 Uhr Gottesdienstteam Sperrangelweit

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

Donnerstag 16.01.2014

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Freitag, 17.01.2014

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Freitag, 17. und Samstag, 18.01.2014

Klausurtagung des alten und neuen Kirchengemeinderats

KAFFEEKRÄNZLE

Am Freitag, dem 31. Januar, findet um 19:00 Uhr wieder das alljährliche „Kaffeekränzle“ statt. In diesem Jahr treffen wir uns wieder in der FESTHALLE.

Dazu laden wir alle Frauen der Kirchengemeinde und interessierten Frauen herzlich ein.

Der Erlös der Veranstaltung ist wie immer für diakonische Aufgaben in der Kirchengemeinde bestimmt.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Kaffeegedeck mit!

Wir weisen darauf hin, dass in den nächsten Tagen die Frauen des Helferinnenteams der Ev. Kirchengemeinde durch den Ort gehen, um Gaben für den „Krabbelsack“ zu sammeln. Vielen Dank für Ihre Gaben!

Evangelische Gottesdienste in Gottenheim

Dank der Gastfreundschaft der römisch-katholischen Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim können wir auch 2014 Gottesdienste in Gottenheim feiern. Das ist möglich in den Monaten, in denen keine Heilige Messe in der Pfarrkirche stattfindet.

Der Gottesdienst findet immer am 1. Sonntag im Monat statt.

Folgende Termine sind vorgesehen:

4. Sonntag nach Epiphania, 2. Februar 2014 um 11.15 Uhr

Sonntag Estomihi, 2. März 2014 um 11.15 Uhr

Sonntag Judika, 6. April 2014 um 11.15 Uhr

So. Misericordias Domini, 4. Mai 2014 um 11.15 Uhr

Sonntag Exaudi, 1. Juni 2014 um 11.15 Uhr

PAUSE

12. Sonntag n. Trinitatis, 7. September um 11.15 Uhr

20. Sonntag n. Trinitatis, 2. November um 11.15 Uhr

2. Advent 7. Dezember um 11.15 Uhr

Bitte merken Sie sich die Termine vor.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungs-gespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt**Evang. Gemeinschaft Bötzingen****Kirchweg 21**

Prediger Dirk Garthe Tel. 7184081 ,Nachtwaidstr. 54

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Freitag 10.01.2014

20.00 Uhr Gebetsabend: Dankbarkeit

Ab Freitagabend 22.00 Uhr bis Sonntagmorgen 10.00 Uhr wollen wir einzeln oder in Gruppen rund um die Uhr beten.

Sonntag 12.01.2014

11.00 Uhr Gemeindegottesdienst mit Dirk Garthe „Nach den Amen bete weiter!“ Kol. 4,2-6

Montag 13.01.2014

18.00 Uhr Bubenjungschar ab 8 Jahren

19.30 Uhr Teeniekreis Mixed ab 13 Jahren

Mittwoch 15.01.2014

20.00 Uhr Bibelabendabend

„Stärkung der müden Hände“ Hebr. 12,12

Donnerstag 16.01.2014

17.00 Uhr Mädchenjungschar ab 6 Jahren

18.30 Uhr Mädchenjungschar ab 11 Jahren

Freitag 17.01.2014

15.30 Uhr Kinderchor ab 6 Jahre

20.00 Uhr Jugendkreis ab 16 Jahre

VORANZEIGE

Donnerstag 23.01.2014

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeinschaftshaus

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Ps. 23,1

Jedes Jahr hat zwei Griffe. Wir können es am Griff böser Befürchtungen oder am Griff grenzenlosen Vertrauens auf den Hirten seiner Schafe packen.

Viele kluge Religionsstifter haben kluge Worte über das Leben gesagt. Nur einer hat sein Leben für uns zum Opfer gebracht. Die andern haben Hirtenworte gesprochen. Christus ist unser Hirte geworden. Die andern haben den Weg zum Leben beschrieben, Christus ist ihn für uns gegangen. JESUS hat kein rührendes Bild vom guten Hirten entworfen, ER ist zum guten Hirten geworden. (Reinhold Ruthe) Ist ER auch Ihr Hirte ?

Besuchen Sie uns unter www.gemeinschaft-boetzingen.de

Gemeinde für Christus

Evang. Brüderverein e.V.
Markgrafenstr. 14
Kontaktperson: Udo Bühler, Bahnhofstr. 11, Tel. 2047

Gottesdienste;
Jeden Freitag 20.00 Uhr Bibelstunde

Jeden 2., 3. & 4. Sonntag im Monat 10:00 Uhr

Seid alle herzlich willkommen !

Jehovas Zeugen

Versammlung Bötzingen
Königreichssaal, Im Siegle 19
79268 Bötzingen
Telefon : 07663/ 5323

Freitag, den 10.01.14, 19:30 – 21:15 Uhr
Bibelstudium Thema: „**Komm Jehova doch näher**“
Schulkurs für Evangeliumsverkündiger
Anschließend: Ansprachen und Tischgespräche

Sonntag, den 12.01.14, 18:00 – 19:45 Uhr
Biblischer Vortrag,
Thema: **Sicherheit in einer unruhigen Welt.**
Anschließend: Bibel- und Wachturm-Studium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen
Internet: www.jw.org

Christus Zentrum Bötzingen**Freie evangelische Gemeinde**

(Im Ried 1 - direkt gegenüber dem Peguform Hauptverwaltungsgebäude)

Sonntags um 10:00 Uhr: Gottesdienst
Dienstags um 19:00 Uhr: FAT Jugendtreff
Dienstags um 19:30 Uhr: Gebetsabend

Alle weiteren Termine und Kontaktdaten entnehmen Sie bitte unserer Website
www.christuszentrum-boetzingen.de

„Er, der auf dem Thron sass, sprach: Seht, ich mache alles neu.“ (Offb.21:5)

Wir beginnen jedes neue Jahr mit guten Vorsätzen und gegenseitigen Segenswünschen, und möge sich so viel wie möglich davon erfüllen. Doch dabei ist uns klar, dass alles immer nur Stückwerk bleiben wird, da weder wir selbst noch die anderen in diesem Jahr vollkommen sein werden (1.Kor.13:9-13). Darum hat Gott einen Tag festgelegt, an dem Er Himmel und Erde von Grund auf erneuern wird (2.Petr.3:8-13). Aber unser Herz möchte Jesus Christus jetzt schon verändern, und dazu müssen wir es Ihm nur anvertrauen (Jes.43.18 / 2.Kor.5:17)!

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr mit Gottes Segen!

Neuapostolische Kirche Bötzingen**Markgrafenstraße 8**

12.01.2014 Sonntag 09.30Uhr Gottesdienst in unserer Kirche in Freiburg, Seminarstraße

15.01.2014 Mittwoch 20.00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Weitere Informationen können Sie dem Schaukasten bei der Kirche oder im Internet und der Adresse:
www.nak-freiburg.de entnehmen.

Siebenten-Tags-Adventisten

Wasenweilerstraße 14a
Prediger: Daniel Wildemann, Tel.: 07681/4769453
Kontakt vor Ort: Reinhold Wittwer, Tel.: 07663/605762

Wir laden Sie zu unseren regelmäßigen Gottesdiensten jeden Samstag herzlich ein.
Um 09.30 Uhr – Bibelgespräch Thema: **Was Gleichnisse uns lehren**
Um 10.45 Uhr – Predigtstunde

Alle unsere Gottesdienste sind öffentlich, jeder Besucher ist herzlich willkommen.

Das Bibeltelefon: Gottes Wort für jeden Tag **0761 – 4764892**

NEU: Bibelgespräch auch im Fernsehen oder Internet:
Die Bibel. Das Leben. Freitag: 19:30 Uhr / Samstag: 9:45 Uhr
Internet: www.hopechannel.de

DITIB

Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion e. V.

Freitagsgebet am 10.01.2014 um 12:38 Uhr
Freitagspredigt: Der Tod

„Jeder wird den Tod kosten. Zu Uns wird dann eure Rückkehr sein.“ [Sure Ankebut, Vers 57]

„Wo auch immer ihr sein möget, selbst wenn in uneinnehmbaren Burgen, so wird euch der Tod doch einholen!“ [Nisa, 4/178]
„Jeder wird den Tod kosten. Den Lohn für eure Taten bekommt ihr dann erst am Jüngsten Tag.“ [Al Imran, 3/185]

Wenn Sie sich für eine Moscheeführung interessieren, nehmen Sie mit uns Kontakt auf.
Kontaktperson: Herr Cihat Yazar, Telefon: 0173 6564777

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister Schneckenburger oder Stellvertreter.
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78329 Stockach,
Druck und Verlag:
Primo-Verlagsdruck, 78329 Stockach, Postfach 1254,
Tel. 07771/93 17-0, Fax: 07771/93 17-40.
E-Mail: info@primo-stockach.de | Internet: www.primo-stockach.de



Freiwillige Feuerwehr Bötzingen

Am Samstag, 11. Januar 2014 findet um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bötzingen statt.

Alle aktiven Angehörigen, die Mitglieder der Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr sowie die Bevölkerung sind hierzu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung durch den Kommandanten
 2. Bekanntgabe der Tagesordnung
 3. Totenehrung
 4. Bericht des Rechners
 5. Entlastung des Ausschusses
 6. Tätigkeitsbericht des Kommandanten für das vergangene Jahr
 7. Bericht der Jugendfeuerwehr
 8. Bericht der Alterskameraden
 9. Beförderungen und Ehrungen
 10. Ansprachen
 11. Verschiedenes / Vorschau 2014
 12. Wünsche und Anträge
- Änderungen der Tagesordnung vorbehalten.

Horst Höfflin, Kommandant

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich am Montag, den 13.01.2014 schon um 18.00 Uhr zur Abfahrt zum Kegeltraining nach Freiburg. Treffpunkt ist wie immer am Feuerwehrgerätehaus. Bitte an die Hallenschuhe denken.

Frank Kilian
Jugendwart

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Bötzingen e.V.

Am morgigen Samstag, 11. Januar 2014 findet um 18.30 Uhr im Feuerwehr-Gerätehaus die Hauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Bötzingen e.V. statt.

Alle Mitglieder des Fördervereins und Mitglieder der Feuerwehr sowie die Bevölkerung sind hierzu recht herzlich eingeladen.

1. Eröffnung der Hauptversammlung durch den 1. Vorstand
2. Bekanntgabe der TOP
3. Tätigkeitsbericht des 1. Vorstandes
4. Bericht des Rechners
5. Entlastung des Vorstandes, Rechners und Kassenprüfer
6. Wahl des gesamten Vorstandes und der beiden Kassenprüfer unter Leitung von Herrn Bürgermeister Schneckenburger
7. Ansprachen der Gäste
8. Verschiedenes, Vorschau 2014
9. Wünsche und Anträge
10. Schließung der Hauptversammlung durch den 1. Vorstand

Änderungen der Tagesordnung sind vorbehalten.

Ralf Gimbel
1. Vorstand

Fußballclub Bötzingen e.V.

-Jugendabteilung-

Am morgigen Samstag, den 11.01.2014 findet in der Adam-Treiber-Halle wieder das traditionelle Bezirkshallenfutsalturnier der Jugend des Bezirks Freiburg statt.

Das Turnier wird gegen 10 Uhr starten. Die letzten Spiele werden in den frühen Abendstunden stattfinden.

Für das leibliche Wohl wird wie immer von der Jugendabteilung in der Cafeteria bestens gesorgt.

Über Ihren Besuch bei unserm Turnier würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Annette Reddig
1. Jugendleiterin FC Bötzingen

DRK-Ortsverein Bötzingen

Zum ersten Dienstabend im Neuen Jahr laden wir recht herzlich ein. Wir treffen uns am Dienstag, den 14. Januar um 19.30 Uhr. Die Bereitschaftsleitung

Liebe Bötzinger Bevölkerung,

überlegen Sie ein mal, wann sie Ihren letzten 1Hilfe Kurs gemacht haben?

Wäre es nicht an der Zeit diesen wieder einmal aufzufrischen?

Das können Sie gerne tun und zwar am Freitag, den 21. Februar von 17.00 bis 22.00 Uhr und am Samstag, den 22. Februar von 9.00 bis 17.00 Uhr.

Der Kurs findet im DRK Raum im Feuerwehrgerätehaus statt.

Anmeldung über www.drk-freiburg.de oder
DRK-Bötzingen. Marlies Hufnagel Tel. 6450 oder
Dieter Stöcklin Tel. 949190

Landfrauen Bötzingen

Am **Dienstag, den 14.01.2014** treffen wir uns zu einer wichtigen Besprechung zum Bezirkslandfrauentag im Vereinsraum.

Das Vorstandsteam

Internationaler Bötzinger Frauentreff:

Ein gutes Jahr 2014, a happy new year, mutluyillar, wünschen wir Ihnen und uns allen.

Auch im neuen Jahr treffen wir uns wieder am 2. Dienstag des Monats, also am 14.1.2014 von 10 – 12 Uhr im Obergeschoß der Bücherei am Bahnhof.

Bei Tee und Kaffee lässt es sich wunderbar erzählen, plaudern und diskutieren. Wir schauen über unseren Tellerrand, tauschen uns aus und lernen uns dadurch immer besser kennen.

Alle Frauen, die Zeit und Interesse haben, sind herzlich Willkommen.

Zum Vormerken: Am Donnerstag, den 23.1. ab 18 Uhr zeigen wir die Bilder unserer gemeinsamen Türkeireise nach Ankara und Kapadokien. Diese Veranstaltung findet ebenfalls in den Räumen der Bücherei statt.

Landjugend Bötzingen

Programm

21.01. Berliner Abend
28.01. Bierprobe
04.02. Flutlichtfahren

15.02. Ski- und Schneetag in Grindelwald

18.06. - 22.06.2014 Große Reise

Rückblick Weihnachtsfeier

Als Einstimmung auf die Feiertage, haben wir auch mit der Landjugend Weihnachten gefeiert. Das alljährliche Fest startete am 23.12. um 19.00 Uhr, wo knapp 60 Mitglieder erwartet wurden.

Mit einem Sekt wurden die nach und nach eintreffenden Mitglieder empfangen.

Als dann auch Schnitzel und Cordon Bleu zu den Salaten eintrafen konnte das große Festessen beginnen. Nach dem Essen besuchte uns auch der Weihnachtsmann mit seinem Knecht. Er berichtete rückblickend über ein tolles Landjugend Jahr 2013 mit all seinen guten und schlechten Zeiten. Damit man einen Überblick über die vielen Wichtelgeschenke hatte, wurden sie anders als in den letzten Jahren nummeriert und jeder der ein Geschenk mitgebracht hat ,durfte beim Weihnachtsmann eine Nummer ziehen. Anschließend, nach einem leckeren Dessert, saßen bei guter Stimmung alle gemütlich beisammen und ließen den Abend nach und nach, bis in die frühen Morgenstunden ausklingen.

Große Reise

Auf geht's in die Toskana! Am Mittwoch den 18.06.2014 fahren wir mit dem Bus los, um 5 Tage gemeinsam auf einem Campingplatz direkt am Meer und mit tollem Pool zu verbringen. Wohnen werden wir dort in Bungalows für jeweils 4-5 Personen. Am Sonntag den 22.06. geht es dann auch wieder mit dem Bus zurück. Anmeldefrist ist am 22.12. und alle, die mitfahren sollten bis am 15.01.2014 jeweils 200€ Teilnahmegebühr überweisen.

Ski- und Schneetag in Grindelwald

Das Ziel unseres nächsten Ski- und Schneetags am 15. Februar 2014 wird Grindelwald sein. Tragt euch auch hierfür bitte rechtzeitig in die Liste ein! Abfahrt wird um 5.30Uhr sein und deshalb Treffpunkt um 5.15 Uhr.

Ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr wünscht die Landjugend!
www.laju-boetzingen.de

MGV „Eintracht“ 1844 e.V.:

Mitgliederversammlung

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung lade ich hiermit im Namen des Vorstandes alle Mitglieder und Freunde des Männerchors herzlich ein für

Freitag, den 24. Januar 2014
ins Gasthaus „Krone“
Beginn: 20.00 Uhr.

Es wird folgende Tagesordnung vorgeschlagen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2013
4. Tätigkeitsbericht für das Jahr 2013
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Eventuelle Satzungsänderung

9. Wahlen

- 9.1. Bestimmung eines Wahleiters
- 9.2. Wahl des ersten Vorstandes
- 9.3. Wahl des zweiten Vorstandes
- 9.4. Wahl des Jugendvertreters
- 9.5. Wahl des zweiten Schriftführers
- 9.6. Wahl der Stimmführer
- 9.7. Wahl des Notenwarts

10. Bericht des Chorleiters

11. Ehrungen

12. Grußworte

13. Anträge und Wünsche

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme

Der Vorstand

Schützenverein Bötzingen e.V.

Sehr geehrte Freunde und Gönner des Schützenvereins, am Sonntag den 26.01.2014 findet das „**Kesselfest**“ am und im Schützenhaus statt.

Zum Essen wird selbstgemachte Gulaschsuppe mit Brot geben und natürlich auch Kesselfleisch mit Meerrettich und Brot. Zum Trinken gibt es selbstgemachten Glühwein und andere Getränke. Beginn ist um 11:00Uhr.

Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.
Auf ihr Kommen freut sich der Schützenverein.

gez. Schriftführer
Robin Kanzinger

Turnverein Bötzingen

Abt. Turnen

Die Ferien sind vorbei und am Montag, den 13.01.2014 um 17:30 Uhr startet wieder das Training der Turner in der Halle 1 der Adam Treiber Sporthalle.

Wie immer sind auch Neueinsteiger herzlich willkommen.

Euer Trainer-Team

Abt. Handball

Herren I gewinnen das Topspiel in Herbolzheim mit 29:28

Ein hartes Stück hatten die Herren 1 aus Bötzingen kurz vor Weihnachten am Samstag Abend vor sich. Denn da hatten die bislang ungeschlagenen Herren aus Herbolzheim zum Topspiel geladen. In den ersten 20 Minuten hatten die Gäste vom Kaiserstuhl die Partie voll im Griff. Doch dann verlor man in den letzten 10 Minuten der ersten Hälfte etwas den Faden und so ging es mit einem Tor Rückstand in die Halbzeit. In der Kabine wurden schließlich die richtigen Worte gefunden und man merkte, dass die Jungs des TVB sich nie aufgaben. Alle Spieler kämpften wie Löwen und der Wille zum Siegen war ungebrochen. Letztendlich standen die Kaiserstühler am Ende der Partie als glücklicher Sieger auf dem Feld. Somit konnten wir das Jahr 2013 erfolgreich beenden und in die wohlverdiente Winterpause gehen. Ein besonderer Dank geht an unsere mitgereisten Fans, die uns tatkräftig unterstützt haben. Einen faden Beigeschmack hatte der Samstagabend dennoch: Unser Spieler Christian Fingerle musste mit dem Verdacht auf ein gebrochenes Handgelenk in die Klinik. Das ganze Team wünscht ihm auf diesem Weg gute Besserung.
R.Schillinger, S.Reinfurth, Abdou 7/4, A.Kind, B.Herberger, M.Vogt 3, M.Bilger 13/3, F.Bühler 1, M.Konstanzer 1, C.Fingerle, S.Kienzle 4.

www.tvboetzingen-handball.de



NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notdienst

Polizeinotruf	110
Polizei-posten Bötzingen (Mo-Fr 7.30 – 12.00 Uhr, u. 13.30 – 16.30 Uhr)	6053-0
Feuerwehr	112
Feuerwehrkommandant Horst Höfflin	802
DRK-Rettungsdienst/ Erste Hilfe	112
DRK- Krankentransporte	19222
Ärztl. Notfalldienst	01805/19292-300
Giftnotrufzentrale	0761/19240
Tierkörperbeseitigung	0761/506706
Rechtsanwalts-Notdienst	0761/72773
Wasser	949176
Gas	0800/2767767
Strom	
EnBW Regional AG Regional-Zentrum Rheinhausen	0800/3629477
Bezirksschornsteinfegermeister Reiner Knöbel	0766294003

Ärzte

Ärztl. Bereitschaftsdienst

Notfalldienst der niedergelassenen
Ärzte zu erfragen unter
Tel.: 0761 / 8099800

Kinderärztl. Notfalldienst

Tel.: 0761/80998099

Augenarzt

Auskunft bei der Uni-Augenklinik
Tel.: 0761/700 40 01

Zahnarzt

Zahnärztliche Notrufnummer:
Tel. 0180/3222555-41

Tierarzt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte:
Zu erfragen unter:
Tel.: 076 67 / 9430810

Apotheken

Mittwoch, 15.01.14

Apothekenzum Roten Fingerhut,
Ihringen,
Tel.: 07668/317

Donnerstag, 16.01.14

Salus-Apothekenzum
Freiburg-Waltershofen,
Tel.: 07665/5020400

Freitag, 17.01.14

Silberberg-Apothekenzum
Bahlingen,
Tel.: 07663/2641

Wechsel der Notdienstberei-
schaft täglich 8.30 Uhr

Samstag, 11.01.14

Münster-Apothekenzum
Breisach,
Tel.: 07667/7299

Sonntag, 12.01.14

Rats-Apothekenzum
Bötzingen,
Tel. 07663/1470

Montag, 13.01.14

Reben-Apothekenzum
Vogtsburg-Oberrotweil,
Tel.: 07662/1818

Dienstag, 14.01.14

Salus-Apothekenzum
Freiburg-Waltershofen,
Tel.: 07665/5020400

Allgemeine Telefonnummern

Bürgermeisteramt

Sprechzeiten:
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
montags 14.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 14.00 – 15.30 Uhr
Zentrale: 9310-0
Telefax: 9310-33
E-Mail-Adresse:
gemeinde@boetzingen.de
Internet-Adresse:
www.boetzingen.de

Bodynek Christian

Leiter des Bauamtes, Friedhof 9310-27

Brenn Gerlinde

Energie- und Wohnungs-
bauförderung 9310-28

Dufner Gervas

Leiter des Rechnungsamtes,
Schule 9310-15

Ernst Jan

Bürgeramt, Meldeamt, Passamt,
Fundbüro, Hallenbelegung,
Hohrainbuckhütte 9310-18

Fringer Florian

Rechnungsamt, Steuern
und Gebühren, EDV 9310-25

Heß Waltraud

Vorzimmer Bürgermeister
Jaeger Cornelia 9310-11

Jaeger Cornelia

Volksbildungswerk,
Verbandsangel., 9310-20

Jenne Andreas

Sozialversicherung,
Verkehr, Vereine, Soziales,
Kindergarten, Kinderkrippe 9310-14

Lay Angelika

Hauptamt 9310-24

Lay Isolde

Bauamt 9310-26

Marton, Athessa

Rechnungsamt 9310-23

Ott Angelika

Gemeindearchivarin
Gemeindebücherei 9310-30

Schmitteckert Jürgen

Ortsbaumeister 9310-17

Bürgermeisteramt

Schneckenburger Dieter

Bürgermeister 9310-11

Schröter Andrea

Grundbuchamt,
Standesamt 9310-16

Schröter Melanie

Gemeindekasse 9310-23

Wunsch Norbert

Leiter des Hauptamtes,
Personal 9310-13

Wertstoffannahmeterminale

Auf dem Bauhofgelände im Industrie-
gebiet, Schloßmattenstr. 23
jeden Mittwoch: 17.00 – 19.00 Uhr
jeden Samstag: 9.00 – 14.00 Uhr

Abfallberatung des Landkreises

Tel. 01802 254648

Kinderkrippe

Tel.: 99354

Kindergärten

Gemeindekindergarten
„Pustelblume“, 99940
Ev. Kindergarten, 723
Kath. Kindergarten, 1430

Schulen

Grundschule 6083-70
Haupt- und Realschule
Sekretariat 6083-60
Verlässliche Grundschule
Ganztagesangebot
Grund-, Haupt- u. Realschule
Schulverpflegung
Auskünfte im Rathaus 9310-30

Gemeindebücherei

Bahnhofstr. 3 91 36 47
Öffnungszeiten:
montags 18.00 – 20.00 Uhr
dienstags 10.00 – 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr

Kinder- und Jugendreferentin

Sophie Allenberg

Sprechzeiten:
Montag: 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
E-Mail: sophie.allenberg@boetzingen.de
Tel. 07663/9310-21 oder
0178/4787670

Telefonseelsorge

Tel.: 0800/1110111
Psychologische Beratungs- und
Behandlungsstelle für Alkohol- und Dro-
genprobleme
Tel.: 0761/74112

Seniorenpflegeheim

Heimleitung: Herr Stadler
Sekretariat: Frau Schmidt
Kindergartenstr. 1, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/9149780

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

Beratung in allen Fragen der
ambulanten Altenhilfe
Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/9148835
www.beratung-senioren.de

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Hauptstraße 25, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663/4077
www.sozialstation-boetzingen.de
▪ Kirchlicher Pflegedienst
▪ Häusliche Kranken- und Altenpflege
▪ Pflege von Schwerkranken und
Sterbenden
▪ Hauswirtschaftliche Versorgung

Sprechstunde für Angehörige
von Menschen mit Demenz
Regina Schultis
Tel. 07663-9131941
nach Vereinbarung

Ökum. Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Stundenweise Hilfe in allen Bereichen
des häuslichen Alltags, im Alter,
bei Krankheit und Behinderung.
Einsatzleitung A. Henninger
Bötzingen, Sonnhalde 4
E-Mail: nbh.boetzingen@web.de
Tel.: 07663/949484

Hospizgruppe Eichstetten-Bötzingen

Begleitung von Schwerkranken,
Sterbenden u. deren Angehörigen,
Tel.: 07663/37 57 oder 0160/96837846

Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis

Krankheit, Kur, Geburt:
Ihre Familie braucht Hilfe?
Ansprechpartnerin ist die Einsatz-
leitung des Caritasverbandes der
Familienpflege,
Tel.: 0761/8965-451

Integrationsfachdienst Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald

Beratung für schwerbehinderte
ArbeitnehmerInnen und deren Arbeit-
geber, Tel.: 0761/36894-500

Lebenshilfe Freiburg in Bötzingen

Offene Hilfen für Menschen mit
Behinderungen
Tel.: 07663/9129926-27
Heilpädagogische Praxis
Tel.: 07663/948994
Kindergarten-Zauberberg
Tel.: 07663/6532

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe für Suchtkranke u. Angehörige

Tel.: 07663-3946